

21.11.2011 - 11:20 Uhr

## Capgemini und IBM entwickeln Fitnessplan für IT-Altsysteme

Berlin (ots) -

Betrieb und Wartung von IT-Altanwendungen verschlingen einen Großteil der IT-Budgets und lassen damit wenig Raum für Investitionen in Innovationen. Die alten Systeme decken häufig wichtige Kerngeschäftsprozesse in den Unternehmen ab, spiegeln jedoch die sich verändernden geschäftlichen Prozesse nicht mehr optimal wider, sind veraltet und häufig fehlen auch die Fachkräfte, die diese alten Anwendungen überhaupt noch anpassen können. Daher hat das Beratungs- und IT-Dienstleistungsunternehmen Capgemini gemeinsam mit IBM das Konzept "Agile Legacy Lifecycle" entwickelt. Dieses Konzept setzt auf kontinuierliche Verbesserungen bei Altsystemen, anstatt auf den mit hohem Kraft- und Investitionsaufwand verbundenen Weg der einmaligen Modernisierung. Damit haben die Unternehmen auch während der Erneuerung die volle Kontrolle über die Kosten und können diese über einen längeren Zeitraum planen und entsprechend budgetieren.

Senkung der IT-Betriebskosten um mehr als ein Drittel

Mit dem neuen Konzept lassen sich Ausgaben für den IT-Betrieb deutlich, gemäß Praxiserfahrungen der beiden Partner um bis zu 40 Prozent, reduzieren: "Unsere Kunden profitieren nicht nur von freigesetzten Ressourcen für Innovationen", erklärt Dr. Olaf-Rüdiger Hasse, Leiter Application Lifecycle Services bei Capgemini in der Schweiz, Deutschland und Österreich. "Neben den Einsparungen machen wir die Altanwendungen flexibler und verkürzen so die Zeit, die ein Unternehmen benötigt, um neue Produkte auf den Markt zu bringen." Dr. Ralf Dömges, Rational Business Unit Executive bei IBM in Deutschland ergänzt: "Dabei kombinieren wir bewährte Strategien und Werkzeuge, damit die Modernisierung vollzogen werden kann, ohne das Tagesgeschäft zu gefährden oder wettbewerbsrelevantes Know-how zu verlieren."

Im Schnitt ist jede fünfte Applikation redundant

Laut einer Capgemini-Studie vom März 2011 ist im Durchschnitt jede fünfte IT-Applikation in Unternehmen redundant. "Viele Unternehmen verpassen schlicht den Zeitpunkt, wann eine Applikation abgeschaltet werden sollte. Der Ansatz des Lebenszyklus lässt den Wildwuchs erst gar nicht entstehen und macht die IT-Landschaft flexibel", erklärt Hasse.

Mehr Informationen zu Agile Legacy Lifecycle: <http://bit.ly/rRfcd>

Studie "Application Landscape Report": <http://bit.ly/v78gVU>

Über Capgemini: <http://www.ch.capgemini.com>

Kontakt:

Achim Schreiber  
+41 44 560 2604  
[achim.schreiber@capgemini.com](mailto:achim.schreiber@capgemini.com)  
<http://www.twitter.com/CapgeminiDE>

Capgemini Schweiz AG  
Sitz der Gesellschaft: Zürich, Handelsregister Kanton Zürich,  
Nummer CH-290.3.006.037-8  
Verwaltungsrat: Serge Kampf, Patrick Nicolet

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005449/100708538> abgerufen werden.